

Allgemeine Hinweise

Termin

Der Kurs findet ganztägig vom 12.-13.02. und vom 25.-27.02.2011 statt. Anmeldung bis 15.01.2011 erbeten.

Kursgebühr

Die Kursgebühr in Höhe von 510,- € ist nach Erhalt der Teilnahmebestätigung auf das Konto der NVSM e.V. zu überweisen:

Volksbank-Raiffeisenbank Rendsburg
BLZ: 21463603
Kto-Nr.: 2027658
Stichwort: BUB-Kurs 2011

Bestätigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs.

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldeschluss: 15.01.2011!

Die Teilnahme an beiden Kursteilen ist Voraussetzung für eine KV-relevante Gültigkeit!

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Jan Hollandt
Schlafmedizin-Zentrum Lübeck am Marien-Krankenhaus
Parade 3, 23552 Lübeck
Tel.: (0451) 4005757

In Zusammenarbeit mit den Schlaflaboren der Asklepios Klinik Wandsbek

Organisation und Anmeldung

Nord Service Projects GmbH
Kongressdienst
Krögerskoppel 1
24558 Henstedt-Ulzburg
Tel.: (04193) 7576-610 oder -612
Fax: (04193) 7576-689 oder -88
info@nordserviceprojects.de



Referentinnen und Referenten

Dr. Martin Bachmann

Weaning- und Beatmungszentrum, Asklepios Klinik Harburg, Hamburg

Prof. Dr. Jörg Braun

Chefarzt Innere Medizin, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

Frau Dr. Susanne Diekelmann

Institut für Neuroendokrinologie, UK-SH, Lübeck

Dr. Regina Gäbler

Schlaflabor am Jerusalemkrankenhaus, Hamburg

Dr. Robert Göder

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UK-SH, Kiel

Dr. Holger Hein

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie, Schlafmedizin, Reinbek

Dr. Jan Hollandt

Facharzt für HNO-Heilkunde, Schlafmedizin, Lübeck

Dr. Jürgen Hoppe

Neurologie, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

Frau Dr. Andrea Iwansky

Fachärztin für Innere Medizin, Pneumologie, Schlafmedizin, Hamburg

PD Dr. Klaus Junghanns

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UK-SH, Lübeck

Dr. Susanne Kläiber

Fachärztin für HNO-Heilkunde, Schlafmedizin, Lübeck

Dr. Malte Mahlerwein

Facharzt für HNO-Heilkunde, Somnologe, Lübeck

Christof Neumann

Innere Medizin, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

Prof. Dr. Wolfgang Pirsig

Universität Ulm

PD Dipl.-Ing. Dr. Friedhelm Raschke

Klinik für Erkrankungen der Atmungsorgane/Allergien, Norderney

Dr. Dr. Jörg Schlieper

Facharzt für MKG-Chirurgie, Hamburg

Dr. Susanne Schwarting

Zahnärztin mit Schwerpunkt Zahnärztliche Schlafmedizin, Kiel

Dr. Hilmar Uhlig

Pädiatrie, Neonatologie, Diakonie-Klinikum Hamburg

Dr. Hans-Peter Unger

Ltd. Arzt Abt. Psychiatrie, Asklepios Klinik Harburg, Hamburg

Prof. Dr. Thomas Verse

Chefarzt HNO-Abteilung, Asklepios Klinik Harburg, Hamburg

Veranstalter

Norddeutsche Vereinigung für Schlafmedizin e.V.
c/o Dr. med. Holger Hein
Bahnhofstraße 9
21465 Reinbek
www.nvsm.de

Veranstaltungsort

Asklepios Klinik Wandsbek
Kleiner Speisesaal (Haupteingang)
Alphonsstraße 14, 22043 Hamburg

Anfahrtshinweise

- **Buslinien:** Bus 263, Metrobus 10 und Schnellbus 35.
Die Haltestellen liegen direkt am Krankenhausgelände.
- **U-Bahn:** U1 bis Wandsbek Markt, dann weiter m. d. Bus.
- **Parkmöglichkeiten:** Besucherparkplatz Alphonsstraße vor dem Krankenhaus und zwischen Haus A und Haus B (ehemalige Schwesternwohnheime).



Lageplan Asklepios Klinik Wandsbek

Einladung

Interdisziplinärer Kurs zur

Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

nach den BUB-Richtlinien

12.-13. & 25.-27. Februar 2011
Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg



NVSM
Norddeutsche Vereinigung für Schlafmedizin e.V.

Anmeldung zum Interdisziplinären Kurs zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen nach den BUB-Richtlinien
Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Schlafapnoe-Kurs der Norddeutschen Vereinigung für Schlafmedizin e.V., vom 12.-13. und 25.-27. Februar 2011, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg. (Registrierung nur mit deutlich lesbarem Absender möglich!)

.....
Titel, Name, Vorname

.....
Anschrift dienstlich (Straße, PLZ, Ort)

.....
oder Anschrift privat (Straße, PLZ, Ort)

Rücksendung - auch per Fax - bis spätestens 15.1.2011 an:

NVSM

.....
Tel./Fax (dienstl.), E-Mail

c/o Nord Service Projects GmbH – Kongressdienst

Krögerskoppel 1 • 24558 Henstedt-Ulzburg

Tel.: (04193) 75 76-610/612 • Fax: (04193) 75 76 689

info@nordserviceprojects.de

.....
Datum, Stempel, Unterschrift, Fachrichtung (Pneumologe, Internist, HNO etc.)

- 17:45-18:30 Ambulante und teilstationäre Schlafmedizin – Was ist heute machbar?
18:45-19:30 Stationäre Diagnostik im Schlaflabor, die Polysomnographie (PSG)
Ab 20:00 Nächtliche Ableitung der Patienten **in den Schlaflaboren der Asklepios Klinik Wandsbek**

Samstag, 26. Februar 2011

- 09:00-09:45 Pathophysiologische Auswirkung des OSAS auf Herz und Kreislauf
09:45-10:30 Schlafbezogene Atmungsstörungen im Kindesalter
10:55-11:40 Wann ist die Schlafapnoe behandlungsbedürftig? Stufentherapiekonzept, nCPAP-Therapie und Probleme bei der Langzeitanwendung
11:40-12:30 Indikation und Anwendung nicht-invasiver Beatmungsformen bei Schlafatmungsstörungen
13:40-14:15 Umgang mit Problemen unter Maskentherapie
14:15-15:15 Praktische Übungen: nCPAP-Maskenschulung
15:30-16:15 Erfassung und Begutachtung der Tagesschläfrigkeit beim OSAS
16:15-17:00 Tagesschläfrigkeit trotz nCPAP

Sonntag, 27. Februar 2011

- 09:00-09:30 Die Nase und CPAP?
09:30-10:15 Anatomie und Physiologie der oberen Atemwege und ihre Bedeutung für die operative Therapie am weichen Gaumen (UPPP)
10:15-11:00 Stellenwert der bimaxillären Umstellungsosteotomien und Kiefer-Gaumenplatte in der Therapie der OSA
11:20-12:15 Zahnschienen zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe
12:15-13:15 Operative Verfahren zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe – Die „Multy Level Chirurgie“
Ab 13:15 Abschlussdiskussion mit den Referenten
Gegen 14:00 Ende der Veranstaltung

Programm

Samstag, 12. Februar 2011

- 09:00-09:15 Begrüßung
09:15-10:15 Warum schlafen wir? – Die Funktion des Schlafes
10:15-11:00 Einteilung und Epidemiologie der Schlafstörungen
11:30-12:30 Parasomnien – Abnorme Ereignisse im Schlaf mit psychischem, motorischem und vegetativem Erscheinungsbild
12:30-13:15 Physiologie und Pathophysiologie der Schlaf-Wachstörungen
14:00-14:45 Pathophysiologie und Einteilung Schlafbezogener Atmungsstörungen – Definition und Normalwerte
14:45-15:30 Die Polygraphische Untersuchung – Fallbeispiele aus der Praxis.
15:30-17:00 Praktische Übungen: Ambulante Diagnostik der Schlafapnoe
Anschließend: Gemeinsames Essen der Kursteilnehmer und Referenten im Block House Steakrestaurant, Schloßstr. 56, 22041 Hamburg

Sonntag, 13. Februar 2011

- 09:00-09:45 Differentialdiagnose von Schlafstörungen bei psychiatrischen Erkrankungen
09:45-10:30 Neurologische Differentialdiagnose der Hypersomnie
11:00-11:45 Physiologie und Pathophysiologie der obstruktiven Schlafatmungsstörungen
11:45-12:30 Ambulante Stufendiagnostik bei SBAS nach den BUB-Richtlinien
13:45-16:00 Gemeinsame Auswertung der ambulanten Ableitungen vom Vortag und Besprechung der Befunde

Freitag, 25. Februar 2011

- 17:00-17:45 Diagnostik internistischer Begleit- und Folgeerkrankungen der Schlafapnoe und Probleme bei ihrer Behandlung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserem interdisziplinären Schlafapnoe-Kurs in die Asklepios Klinik Wandsbek in Hamburg ein.

Die Veranstaltung findet nun schon zum dreizehnten Mal in jährlicher Folge statt und richtet sich an alle, die dieses Teilgebiet der Schlafmedizin mit dem geforderten hohen Qualitätsstandard vertreten wollen.

Die Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Qualitätssicherungsvereinbarungen der KBV nach den Richtlinien zur Bewertung ärztlicher Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (BUB) schlafbezogener Atmungsstörungen. Der Kurs wurde von der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein sowie der Deutschen Gesellschaft für Schlafmedizin (DGSM) anerkannt.

Der praktische Teil der Veranstaltung wird durch die Mitarbeiter der Schlaflabore der Medizinischen Abteilung I und der Abteilung für Neurologie der Asklepios Klinik Wandsbek betreut.

Die 20 Referenten aus acht verschiedenen Fachdisziplinen verfügen über langjährige klinische und praktische Erfahrung auf dem Gebiet der Schlafmedizin.

gez. Dr. med. J. Hollandt

Danksagung:

Im Rahmen des Kurses findet eine Industrie-Ausstellung statt. Die Vereinigung dankt den ausstellenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung. Um regen Besuch der Ausstellung wird gebeten.